

Argumenttypen in Verschwörungsmythen

Anekdotische Evidenz

Persönliche Erfahrungen und Einzelfälle werden als Beweis für eine allgemeingültige Wahrheit gedeutet.

"Impfungen sind gefährlich! Meine Schwester hat sich impfen lassen und ist direkt danach schwer krank gewesen."

Argumentum ad hominem

Persönlicher Angriff auf den Charakter des Gegenredners, mit dem seine Glaubwürdigkeit untergraben wird.

"Sie belügen uns alle über die Sicherheit der Impfstoffe, weil Sie von der Pharmaindustrie bezahlt werden!"

Argumentum ad metum

Emotionaler Appell an die Furcht.

"Diese ganzen Ausländer versuchen uns unser Land wegnehmen und unsere Kultur zerstören!"

Argumentum ad odium

Emotionaler Appell an den Hass.

"Diese ganzen Ausländer versuchen uns unser Land wegnehmen und unsere Kultur zerstören!"

Argumentum ad superbiam

Emotionaler Appell an den Stolz.

"Die haben die gesamte Gesellschaft hinters Licht geführt, nur uns nicht."

Brunnenvergiftung

Diffamierung der Gegenseite im Voraus, um ihr Glaubwürdigkeit abzusprechen.

"Die gleichgeschalteten Mainstream-Medien berichten nur das, was die da oben diktieren."

Falsche Analogie

Analogie, die relevante Unterschiede ignoriert ("Äpfel mit Birnen vergleichen").

"Wenn ich einen nassen Tennisball um die eigene Achse wirbeln lasse, spritzt das Wasser in alle Richtungen. Die Erde kann also keine rotierende Kugel sein, denn sonst würde das Wasser aus den Meeren herausgeschleudert werden."

Falsche Dichotomie

Darstellung der genannten Möglichkeiten als einzige Möglichkeiten, Ablenkung von Alternativen ("Entweder-Oder").

"Wer nicht für uns ist, ist gegen uns."

Falsche Verallgemeinerung

Unzulässiges Verallgemeinern, oft auf Basis einer nicht repräsentativen Stichprobe.

"Die Bestechungsskandale von [Politiker X] und [Politiker Y] beweisen, dass alle Politiker von der Pharmaindustrie bezahlt werden!"

Falsches Autoritätsargument

Beleg durch Verweis auf falsche Autorität.

Häufige Arten falscher Autorität:
Selbsternannter Experte: Person, die Expertise behauptet, ohne sie zu belegen

Schwache Autorität: Person mit Expertise in einem anderen als dem spezifisch relevanten Bereich

Fehlender Kontext: Weglassen relevanter Kontextinformationen um ein Zitat aus einer vertrauenswürdiger Quelle als Beleg darzustellen.

Schwache Autorität

"Dieser Neurologe erklärt, warum der Coronavirus ungefährlich ist!"

Fehlender Kontext

"Dieser Astrophysiker gibt zu: 'NASAs Fotos der Erde sind gephotoshopt!'"

Faultier Induktion

Ignorieren aller Fakten, die der eigenen Position widersprechen.

"Es gibt keine Beweise dafür, dass der Klimawandel von Menschen verursacht wird."

Implikationsgeladene Fangfrage

Frage, die eine Annahme beinhaltet, die durch Beantwortung der Frage bejaht wird.

"Warum wird denn die Antarktis so streng vom Militär bewacht, wenn nicht um zu verstecken, dass da die Erdscheibe endet?"

Argumenttypen in Verschwörungsmythen

Irrelevanter Beweis

Beweis einer anderen Behauptung wird als Beweis für die zur Debatte stehende Behauptung dargestellt.

“Laut der Theorie der Ball-Erde müssten Berge hinter dem Horizont verschwinden, wenn man sich von ihnen entfernt. Aber ich habe Aufnahmen, die beweisen, dass Mt. McKinley in Alaska aus mehr als 130 Meilen Entfernung noch sichtbar ist.”

Killerphrasen

Sprüche, die davon abhalten sollen, tiefer nachzudenken (engl. “thought-terminating clichés”).

“Traue keiner Statistik, die du nicht selbst gefälscht hast.”

Mehrheitsargument

Behauptung, etwas sei wahr, weil die Mehrheit der Bevölkerung es glaubt.

“70 Prozent der Anwohner glauben der offiziellen Erklärung nicht, dass es ein Wetterballon war und kein UFO. Das zeigt doch, dass an der offiziellen Erklärung etwas faul ist!”

Naturargument

Behauptung, etwas Natürliches sei per se gut, etwas künstlich Geschaffenes per se schlecht.

“In Impfungen sind so viele Chemikalien und künstliche Stoffe drin – ist doch klar, dass das für uns nicht gesund ist!”

Non sequitur

Unlogische Schlussfolgerung: Behauptung, dass sich eine Erkenntnis aus den gegebenen Informationen logisch ableiten ließe, obwohl das nicht der Fall ist.

“Die Sternkonstellationen am Himmel sind seit Jahrhunderten gleich. Das beweist, dass sich die Erde nicht bewegt.”

Offensichtlichkeitsargument

Behauptung, dass das zu Beweisende für jeden offensichtlich sei.

“Jeder kann mit eigenen Augen sehen, dass die Erde flach ist.”

Rosinenpickerei

Beachtung nur der Fakten, die die eigene Position stützen.

“Zwei Studien von 1978 zeigen keinen erkennbaren Zusammenhang zwischen Rauchen und Gesundheitsproblemen.”

Scheinkausalität

Behauptung, dass ein scheinbarer Zusammenhang zwischen zwei Beobachtungen beweist, dass die eine die andere verursacht haben muss.

“Die Coronavirus-Zahlen sind genau dort am höchsten, wo die neuen 5G-Masten aufgestellt worden sind!” Augen sehen, dass die Erde flach ist.”

Strohmann-Argument

Verzerrung des Gegenarguments ins Absurde

“Die Gläubigen der Ball-Erde behaupten, die Erdatmosphäre würde magisch den Kurs aller Flugzeuge korrigieren, damit sie die richtige Flughöhe beibehalten.”

Traditionsargument

Behauptung, etwas sei richtig, weil es lange Zeit getan oder geglaubt wurde.

“Diese Kräuter werden seit Jahrhunderten medizinisch eingesetzt. Das zeigt, dass sie wirksam sind!”

Umkehr der Beweislast

Auslegung der Abwesenheit von Gegenbeweisen als Beweis.

“Es gibt keine Beweise, dass der Präsident nicht Mitglied der Illuminati ist.”

Wunschdenken

Realitätsverdrängender Optimismus.

“Diese Menschen sind an ihren Problemen selbst Schuld, denn Gott würde niemals zulassen, dass Unschuldige leiden müssen.”